



Aarau, 18. Dezember 2009

Sperrfrist: 17.00 Uhr

Medienmitteilung

Frauenklinik Aarau erhält Prädikat «Familie UND Beruf»

Die Frauenklinik des Kantonsspitals Aarau wurde mit dem Prädikat «Familie UND Beruf» der Fachstelle UND ausgezeichnet. Das Prädikat steht für eine familienbewusste und gleichstellungsrelevante Personalpolitik.

Die Frauenklinik Aarau Kantonsspital Aarau ist am 18. Dezember 2009 von der Fachstelle «UND Familien- und Erwerbsarbeit für Männer und Frauen» mit dem begehrten Prädikat «Familie UND Beruf» ausgezeichnet worden. Das Prädikat «Familie UND Beruf» ist das Ergebnis eines mehrjährigen Engagements der Frauenklinik im Bereich der Vereinbarkeit von Familien- und Erwerbsarbeit sowie der Gleichstellung von Frauen und Männern. Die Frauenklinik positioniert sich damit als Arbeitgeberin mit familienfreundlichen Strukturen und einer fortschrittlichen Personalpolitik. Dank motivierten Mitarbeitenden sollen die Patientinnen von einem noch angenehmeren familienfreundlicheren Klima in der Frauenklinik erreicht werden.

Beitrag zur Chancengleichheit

Vier Jahre sind es her, seit sich die Frauenklinik Aarau erstmals einer Analyse ihrer personalpolitischen Grundsätze und Leistungen unterzog. Die Prüfung erfolgte in neun Handlungsfeldern. Dazu gehören Aspekte wie Organisationsstruktur und Betriebskultur, Personalrekrutierung und -entwicklung, Arbeitsinhalte und Arbeitszeit sowie Betreuungsleistungen und Lohnpolitik. Die Frauenklinik erarbeitete in der Folge zielgerichtet verschiedene Massnahmen zur weiteren Optimierung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Weitere Optimierung

Ein erneutes Controlling durch die Fachstelle UND in diesem Jahr ergab, dass die Frauenklinik in den vergangenen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit von Frauen und Männern in Beruf und Familie geleistet hat. Beispielsweise durch die Einführung von Jobsharing - Modellen, welche anspruchsvolle Tätigkeiten wie z.B. die einer Oberärztin mit der Erfüllung von Familien- und Elternpflichten möglich macht. Weiter tragen das systematische Überzeiten-Controlling, die stufengerechte Delegation an die Teams, die konsequente Überprüfung frei werdender Stellen auf deren Teilbarkeit oder der verlängerte bezahlte Pflegeurlaub dazu bei, dass die Mitarbeitenden ihre Verantwortung in Beruf und Privatleben noch besser wahrnehmen können.

Für diese familienfreundlichen Anpassungen ihrer Organisation wurde die Frauenklinik nun für 3 Jahre von der Fachstelle UND mit dem Prädikat «Familie UND Beruf» ausgezeichnet.

Die Fachstelle UND wird im Jahr 2012 den Stand der Dinge wieder überprüfen. Bis zu diesem Zeitpunkt sollen weitere Massnahmen umgesetzt und die Zusammenarbeit von Mitarbeitenden mit und ohne Familie weiter optimiert und auf die unterschiedlichen Bedürfnisse abgestimmt werden.



Das Prädikat «Familie UND Beruf»

Die Fachstelle UND hat im Jahr 2007 die Verleihung eines Prädikats für Best-Practice-Betriebe eingeführt. Das Prädikat erhalten Organisationen, welche die personalpolitischen Grundsätze und Leistungen in den Bereichen Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Gleichstellung von Frau und Mann von der Fachstelle UND prüfen lassen, zielgerichtet optimieren und strukturell verankern. Es ist ein prozesshaftes Arbeiten verlangt, eine laufende Weiterentwicklung und Optimierung verknüpft mit der kontinuierlichen Überprüfung von aussen.

Aktuell sind folgende Organisationen mit dem Prädikat ausgezeichnet: Empa, Versicherungsgruppe Sympany, Dienststelle Berufs- und Weiterbildung Kanton Luzern, Genossenschaft Migros Zürich, Verkehrsclub der Schweiz VCS und Frauenklinik Aarau. Das Prädikat stösst auf sehr grosses Interesse, viele weitere Betriebe aus dem Gastgewerbe, Finanz- und Gesundheitswesen, der Industrie und Verwaltung (Kantone, Gemeinden) bewerben sich darum. Weitere Informationen unter: www.und-online.ch